

**Zeitschrift:** Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

**Herausgeber:** Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

**Band:** 100 (2006)

**Heft:** 7-8

**Rubrik:** Delegiertenversammlung des SGB-FFS in Bern

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Delegiertenversamm- lung des SGB-FSS in Bern

**In Bern im Kursaal wurde am 13. Mai 2006 die 60. Delegiertenversammlung des SGB-FSS abgehalten. Der Vollzug der Zentralisierung wurde definitiv. Der Vorstand setzt sich aus Mitgliedern aller drei Sprachregionen zusammen.**

## Letzte regionale Delegierten- versammlung

Am Morgen fanden die letzten regionalen Versammlungen statt. Innerhalb von einer halben Stunde waren diese beendet. In getrennten Räumen, doch zur gleichen Zeit fanden die Treffen von SGB DS und FSS RR statt. Die Tessiner hatten ihre letzte regionale Delegiertenversammlung bereits eine Woche früher abgehalten.

Die Jahresrechnung von SGB DS wies einen Überschuss aus von Fr. 127'355.—, das ermöglicht die Kollektivmitglieder finanziell besser zu unterstützen, sagte Viktor Buser, er ist der Finanzverantwortliche im Vorstand.

## Nationale Delegiertenver- sammlung

Nach 19 Jahren wurden nun die Regionalverbände aufgelöst und die erste Nationale Delegiertenversammlung konnte beginnen. Alle Traktanden wurden ruhig abgehandelt. Die Wahl des neuen Vorstandes war der eigentliche Höhepunkt. Es kandidierten 8 Personen, es konnten aber nur 7 gewählt werden, aus finanziellen Gründen, so sagte der Tagespräsident Daniel Cuennent. Die Vorstandsmitglieder wurden für die Zeit von 2006 – 2009 gewählt, es sind dies:

Hermann Roland, Präsident  
Buser Viktor, Passugg GR  
Galfetti Massucco Ivana, Viganello TI  
Gstrein Jutta, Rüti ZH  
Lambiel Pascal, La Chaux-de-Fonds NE  
Shelton Donald, Gland VD  
Vejikovic Dragana, Massagno TI

## Der Präsident

Roland Hermann, der neue Präsident des Gesamtverbandes, will sich dafür einsetzen, dass die Gehörlosen in der Schweiz nicht mehr ausgesgrenzt werden und die Gebärdensprache besser anerkannt werden wird. Der 45-jährige Hermann ist seit Geburt selbst gehörlos und sagt von sich selbst: Ich bin nicht behindert. Er zitierte den Rektor der Gehörlosen-Universität Gallaudet: "Wir können alles tun, ausser hören". Roland Hermann besuchte die Primarschule in einem St.Galler Internat. Bis zur Einschulung gab es für ihn keinen Unterschied zwischen ihm und den Nachbarskindern, mit denen er spielte. Seine Eltern und seine Schwester unterhielten sich in der Gebärdensprache. Erst im Gehörloseninternat lernte er die Hörgeräte kennen und begann Redeübungen zu machen. Dann hieß es hören auf mit den Händen zu reden. Die Zeit verging im Rhythmus drei Monate in St.Gallen, dann ein Besuch zu Hause, dann wieder drei Monate Internat. Herr Hermann denkt, dass ihn diese Zeit stärker gemacht hat. Später besuchte er die Sekundarschule in Zürich. Anschliessend absolvierte er eine Lehre als Konstruktionsschlosser. Dann zog es ihn in die USA wo er 1 1/2 Jahre an der Gehörlosen-Hochschule war. Dann folgte die Rückkehr in die Schweiz.

